

# Warum das ganze?

## Meine Intension

Ich betreibe seit langem Nextcloud als dedizierte VM im Proxmox ohne Docker. Es gibt schöne Anleitungen dazu, aber ich möchte das Aufsetzen eines solchen Systems verschlanken.

Aktuell sichere ich die ganze VM nachts ins NFS ohne inkrementelles Backup. Was über Nacht schon recht lange dauert und auch Fehleranfällig ist. Auch ist die Update-Strategie zwar automatisiert, aber dadurch habe ich wenig Kontrolle wenn das System nach dem Update abraucht.

Das führt im defekt Fall eine Wiederherstellung zu einem enormen Arbeitsaufwand. Und die Familie ist nicht happy, wenn ich sie zu einem System überrede, was dann nicht funktioniert.

Und nicht zuletzt belege ich unnötigen Speicherplatz, weil es immer ein Vollbackup ist.

Außerdem wollte ich für mich eine Anleitung.

## Wer hat mir geholfen

Viele Impulse und auch Lösungen stammen aus dem Internet und von ChatGPT. **Behaltet das im Hinterkopf!**

## Voraussetzungen

- Du hast eine VM im Proxmox angelegt, die entsprechend RAM, CPU und Festplattenspeicher hat
- dein Linux läuft und Du kannst Dich per SSH auf die Maschine einwählen
- ich halte alle Daten (www, DB und Files) alle in der VM, es wurde für den Betrieb kein externes Filesystem (z.B. NFS angebunden)
- ich verwende nur NFS aus einer Synology für das Backup
- Du solltest über einen vernünftigen Uplink zum Internet verfügen. In meinem Fall 100 Mbit/s Uplink-Verbindung

## Was soll die Nextcloud können?

Ich möchte in der Nextcloud folgende Feature haben

- **Files** inklusive selbst gehosteten Collabora Online Server, PDF Unterstützung, Notizen usw..
- **Talk** als **Messenger** und **Besprechungstool** ohne Hochleistungsbackend (ich habe max. 3 gleichzeitige Teilnehmer in Videokonferenzen, es soll auch ein Ersatz für Teams oder WhatsApp in der Familie sein.
- **Kontakte** und **Kalender** auch für die Synchronisation mit einem Smartphone oder Tablet (in meinem Fall von Apple). Dadurch können auch Kontaktdaten in der Familie geteilt werden.
- **Zugriff aus dem Internet** über einen dynamik DNS-Anbieter **nur über https** (LetsEncrypt) mit automatischer Zertifikatsaktualisierung
- **zwei Faktor-Authentifizierung** für die Webseite und **App-Passwort** für Apps auf den Smartphone

## Was diese Anleitung nicht macht!

- Sie nimmt Dir nicht ab selbst zu denken und alles geschriebene zu prüfen.
- Du bist eigenverantwortlich für das was Du tust.
- Danke vorher nach und tippe danach!

---

Revision #7

Created 2026-02-14 10:55:31 UTC by sylvio

Updated 2026-02-14 12:09:27 UTC by sylvio